



# VERWALTUNGSORGANE

**VERWALTUNGSRAT**  
**PER 31.12.2024**

Amtsperiode 2021 – 2024

Heinz Binggeli, Präsident  
Direktor  
Energie Service Biel/Bienne

Sandra Hess, Vize-Präsidentin  
Stadtpräsidentin  
Stadt Nidau

Lena Frank  
Direktorin Bau, Energie und Umwelt  
Stadt Biel

Gael Langlois  
Leiter Finanzen & Dienste  
Energie Service Biel/Bienne

Roger Gloor  
Leiter Bau & Betrieb  
Energie Service Biel/Bienne

Yves Wenker  
Präsident Bürgergemeinde Nidau

Prof. Dr. Andrea Vezzini  
Leiter BFH-Zentrum Energiespeicherung  
Bernser Fachhochschule

**REVISIONSSTELLE** Ernst & Young AG, Bern

**GESCHÄFTSLEITUNG** Geschäftsführung  
Martin Kamber

**Geschäftsbericht Energieverbund Bielersee AG, 2024**

Energieverbund Bielersee AG  
Gottstattstrasse 4, Postfach  
2501 Biel  
Tel. 032 321 21 11



# INHALTSVERZEICHNIS

**Vorwort VR-Präsident | Seite 4**

**Vorwort Geschäftsführer | Seite 5**

**Projektfortschritt | Seite 6**

**Akquisition, Kunden | Seite 10**

**Risikobericht, Ausblick | Seite 11**

**Jahresrechnung | 13**

# VORWORT

## VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT

### HEINZ BINGGELI

Politisch ist der Aufbau und Ausbau von Fernwärme breit akzeptiert. Dabei wird oft vergessen, mit welchen Bauarbeiten solche Projekte einhergehen. Nachdem in den Vorjahren viele Arbeiten in Gebäuden (Pumpwerk, Heizzentrale) stattfanden und der Leitungsbau sich mehrheitlich in den Quartieren realisierte, zeigte sich im Berichtsjahr die wahre Dimension des Energieverbunds Bielersee mit der Baustelle in der Dr. Schneider-Strasse. Dort, wo normalerweise Fahrzeuge und Passanten verkehren, klaffte eine riesige Grube, in welche die Leitungen eingebaut wurden. Mancher stellte sich wohl die Frage, ob sich diese ganzen Investitionen überhaupt lohnen und ob es ökologisch sinnvoll ist, solche Grossprojekte umzusetzen. Tatsächlich wird es sich erst über die Lebensdauer der Anlage von mehreren Jahrzehnten zeigen, ob ein kostendeckender Betrieb möglich wird. Bezüglich der Ökologie bestehen jedoch keine Zweifel. Durch das

**«Durch das Projekt kann jedes Jahr der Ausstoss von tausenden Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.»**

Projekt kann jedes Jahr der Ausstoss von tausenden Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Dafür ist es auch annehmbar, dass während einigen Monaten Strassen gesperrt werden und Baulärm entsteht.

Für die Wohnbevölkerung von Nidau und von Teilen von Biel war die Belastung durch Baustellen und Verkehrseinschränkungen aufgrund der Arbeiten für den Energieverbund Bielersee in den letzten Jahren gross. Mit der Lieferung erneuerbarer Energie aus dem Bielersee erfolgt nun eine erste «Entschädigung» für die Unannehmlichkeiten.

Nicht vergessen werden sollten die Menschen, welche hinter einem solchen Projekt stehen. Ob Projektleitung, Planung, Tiefbau, Leitungsbau, Installation oder Betrieb, jede Stelle muss ihren wichtigen Beitrag leisten, damit ein solches Leuchtturm-Projekt möglich wird. Für das grosse Engagement und den Durchhaltewillen danke ich allen Beteiligten.



# VORWORT

## GESCHÄFTSFÜHRER

### MARTIN KAMBER

Das Berichtsjahr war für unsere junge Gesellschaft ein sehr ereignisreiches. Es gipfelte darin, dass die Wärmeversorgung aus dem Bielersee im November den Betrieb aufnehmen konnte und die Kundschaft im Winter erneuerbare Energie beziehen konnte.

Um dies zu erreichen, war der Bau der Leitungen im Bereich der Kreuzung Dr. Schneider-Strasse Schlosstrasse eine Schlüsseletappe. Im Strassenbereich mussten einerseits die beiden Rohre für den Zwischenkreis verlegt werden, welche die aus dem Seewasser gewonnene Energie in die Heizzentrale zu den Wärmepumpen bringen. Andererseits wurden auch die jeweils zwei Leitungen für das Wärme- und für das Kältenetz nach Biel verlegt. Aufgrund der grossen Dimensionen der Rohre und der nötigen Gräben musste die Dr. Schneider-Strasse für den Verkehr gesperrt werden. Weitere Bauarbeiten, wie beispielsweise der Leitungsbau in der Salzhausstrasse, waren ebenfalls sehr anspruchsvoll und erforderten eine gute Planung. Eine Arbeit, welche zwar keinen Einfluss auf die Funktion des Projektes hat, jedoch die Ausstrahlung markant verbessert, ist die Gestaltung des Pumpwerkes mit Graffiti des Bieler Künstlers Sèyo. Darin fliessen technische Elemente mit den Themen Natur, Wasser und Nachhaltigkeit ineinander. Weil das Pumpwerk das einzig sichtbare Bauwerk des Energieverbunds Bielersee bleiben wird, wurde die Möglichkeit genutzt, hier auf die Inhalte des Projektes hinzuweisen.

Das finanzielle Ergebnis der Energieverbund Bielersee AG schliesst mit einem grossen Verlust. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass ein Grossteil der Investitionen getätigt sind und damit auch hohe Abschreibungen und Zinskosten anfallen. Auf der Erlös-Seite sind noch nicht ausreichend Kundinnen und Kunden angeschlossen, um diese fixen Kosten zu decken. Diese Situation wird sich voraussichtlich in den kommenden Jahren nur langsam verändern. Es braucht also noch Geduld, bis den positiven Meldungen aus der technischen Umsetzung auch positive finanzielle Signale folgen.



# PROJEKTFORTSCHRITT

## BAU DER VERBINDUNGSLEITUNGEN NACH BIEL



Für die Querung der Zihl wurden die Leitungen für die Lieferung von Wärme und Kälte in das Gebiet Biel an der Dr. Schneider-Brücke befestigt. Hierzu waren eigens entwickelte Träger nötig, welche von der Brücke her mit einem Spezialfahrzeug angebracht wurden.

Die Leitungen konnten danach in die Träger eingezogen werden, wobei nicht alle Leitungen unter der Brücke Platz fanden.



## LEITUNGSBAU DR. SCHNEIDER-STRASSE

Neben den grossen Leitungen des Zwischenkreises, welche vom Pumpwerk in die Energiezentrale führen, wurden auch die Fernwärme und Fernkälte-Leitungen in der Dr. Schneider-Strasse eingebaut. Um Platz für die Leitungen zu finden, mussten vorher noch Gas und Wasserleitungen umgelegt werden.



## GESTALTUNG PUMPWERK



## INBETRIEBNAHME WÄRMEPUMPEN UND SEEWASSERNUTZUNG

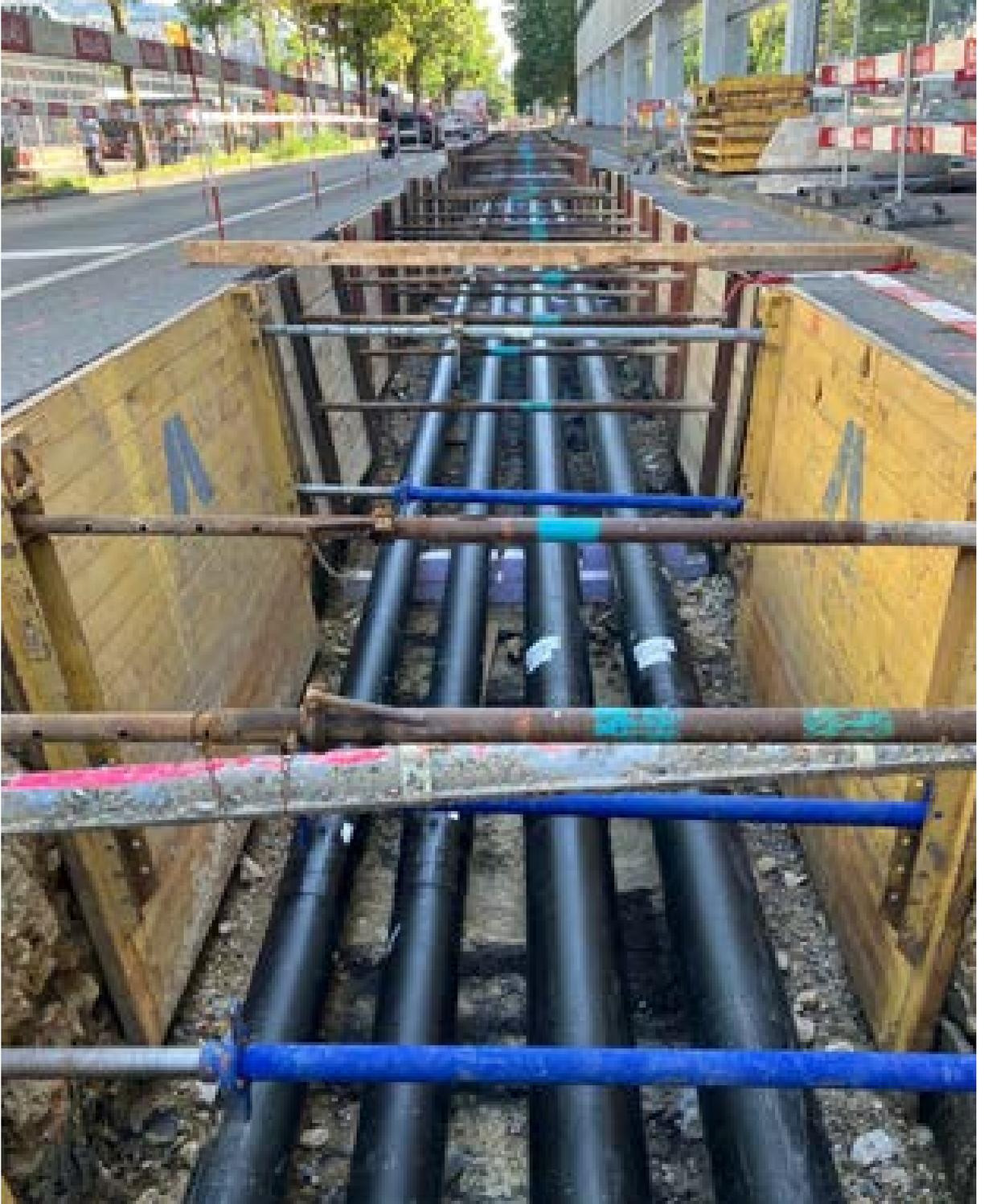


Die Installationsarbeiten im Pumpwerk konnten abgeschlossen werden. Die Ansaugung von Seewasser über die beiden Leitungen auf einer Tiefe von 20m resp. 30m und die Rückführung in die Zähl funktionieren einwandfrei.

Die Inbetriebnahme der beiden installierten Wärmepumpen ermöglichen seit November eine Versorgung der Kunden mit erneuerbarer Wärme aus dem Bielersee.



## LEITUNGSBAU SALZHAUSSTRASSE



Ein wichtiger Leitungsabschnitt, welcher ebenfalls im Berichtsjahr realisiert wurde, befindet sich in der Salzhausstrasse. Über diese Leitungen werden auch alle Kunden im Hofmattenquartier mit Energie versorgt.

# AKQUISITION KUNDEN

## PERIMETER



## SCHLÜSSELKUNDEN

Für das Gebäude an der Salzhäuserstrasse 18 in Biel konnten sowohl zwei Wärmelieferungsverträge als auch ein Kältelieferungsvertrag abgeschlossen werden.

## WEITERE KUNDEN

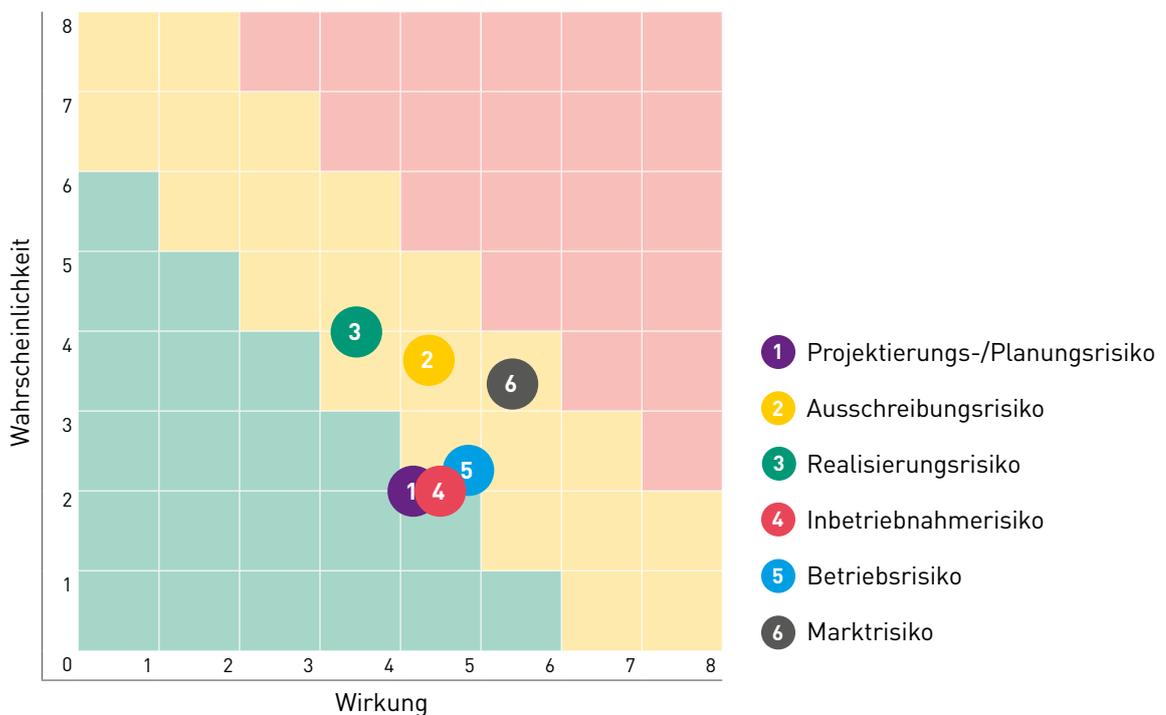
Durch eine intensive Akquise-Tätigkeit konnten bis Ende 2024 zusätzlich zu den Schlüsselkunden weitere 198 Wärmelieferungsverträge abgeschlossen werden. Die gesamte vertraglich vereinbarte Leistung beträgt 10'165 KW. In den Gebieten Burgerbeunden und Ipsach konnten bereits Verträge mit einer Leistung von rund 1'000 kW abgeschlossen werden.

# RISIKOBERICHT

## ANALYSE

Aufgrund der Entwicklung der Aktivitäten von der Realisierung hin zum Betrieb wurde die Risikoanalyse im Berichtsjahr unter Beizug von Experten für den Betrieb erstellt. Die wichtigsten Risiken sind finanzieller Natur. Einerseits ist es die Überschreitung der Plankosten aufgrund der gestiegenen Teuerung seit der Projekt-Genehmigung im Jahr 2020. Andererseits besteht ein Risiko darin, dass nicht genügend Liegenschaften an den Verbund angeschlossen werden können, respektive nicht schnell genug, wodurch die Erträge im Verhältnis zu den Fixkosten zu tief ausfallen.

### Risikomatrix - Risikogruppen



Die Risikoanalyse wird jährlich aktualisiert und dem Verwaltungsrat vorgelegt.

## AUSBLICK

### START DER ERNEUERUNG UND AUSBAU BURGERBEUNDEN

Durch den Einbau grösserer Holzschnitzelfeuerungen in der Energiezentrale Burgerbeunden wird der Anteil erneuerbarer Energie im Mix erhöht. Der Start der entsprechenden Bauarbeiten ist für Frühling / Sommer 2025 vorgesehen. Ebenfalls soll die Dükerleitung, welche den bestehenden Wärmeverbund Burgerbeunden mit dem Netz des Energieverbunds Bielersee verbindet, ausgebaut werden.

Nachdem massgebliche Teile des Leitungsnetzes gebaut sind, folgt die Erschliessung des Gebietes Fröschenweg/Gerberweg. Hierzu ist ein Querung der Zihl notwendig, welche mittels Spülbohrverfahren realisiert wird.





# JAHRESRECHNUNG

**Bilanz | Seite 14**

**Erfolgsrechnung | Seite 15**

**Anhang | Seite 16**

**Revisionsbericht | Seite 19**

# BILANZ

AKTIVEN		31.12.2024	31.12.2023
	Anhang	CHF	CHF
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>			
Flüssige Mittel		1 800 111	356 099
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	297 840	571 106
Übrige kurzfristige Forderungen	2	679 742	457 712
Vorräte und nicht fakturierte Forderungen		1 031	-
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>		<b>2 778 724</b>	<b>1 384 917</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>			
Sachanlagen	3	35 853 180	28 213 690
Immaterielle Werte	4	228 505	233 492
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>36 081 685</b>	<b>28 447 181</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>38 860 409</b>	<b>29 832 099</b>
<b>PASSIVEN</b>			
	Anhang	31.12.2024	31.12.2023
		CHF	CHF
<b>FREMDKAPITAL</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	1 064 081	1 065 001
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	123 515	125 512
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>1 187 596</b>	<b>1 190 514</b>
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	7	610 414	414 912
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten ggü Dritten	7	24 000 000	9 000 000
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten ggü Beteiligten	7	-	5 000 000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>24 610 414</b>	<b>14 414 912</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>		<b>25 798 010</b>	<b>15 605 426</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Aktienkapital		15 000 000	15 000 000
Verlustvortrag		-773 326	-443 306
Kumulierte Verluste		-1 164 275	-330 021
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>		<b>13 062 398</b>	<b>14 226 672</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>38 860 409</b>	<b>29 832 099</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

## ERTRAG

	Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Nettoerlöse aus Energieabgabe	8	545 855	280 348
Übrige betriebliche Erträge		19 397	25 587
<b>TOTAL NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>		<b>565 252</b>	<b>305 935</b>

## AUFWAND

Aufwand Energieproduktion und -beschaffung		422 754	50 948
Betrieb und Instandhaltung		56 984	11 855
Rechts- und Beratungskosten		70 000	73 390
Übriger betrieblicher Aufwand		303 844	119 887
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>		<b>853 582</b>	<b>256 080</b>
<b>Ergebnis vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>-288 330</b>	<b>49 856</b>
Abschreibungen Sachanlagen		-376 804	-67 231
Abschreibungen immaterielle Vermögenswerte		-4 987	-1 173
<b>Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)</b>		<b>-670 120</b>	<b>-18 549</b>
Finanzertrag		2 162	632
Finanzaufwand		-492 428	-295 520
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>-1 160 386</b>	<b>-313 437</b>
Periodenfremder Aufwand	9	-	-12 500
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>		<b>-1 160 387</b>	<b>-325 937</b>
Direkte Steuern		-3 888	-4 084
<b>Jahresergebnis (+Jahresgewinn / -Jahresverlust)</b>		<b>-1 164 275</b>	<b>-330 021</b>

# ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG NACH OBLIGATIONENRECHT

## ANGABEN ZU DEN IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZEN

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR), erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden wesentlichen Grundsätze angewendet:

### Sachanlagen

Die Sachanlagen umfassen die Wärmeproduktionsanlage Seewassernutzung sowie das Wärmenetz. Die Bilanzierung erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich betriebswirtschaftlicher Abschreibungen. Die Abschreibungen werden anhand der geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear ermittelt.

<b>Die Nutzungsdauer beträgt:</b>	<b>in Jahren</b>
Bauliche Anlagen (Gebäude)	50
Bauliche Anlagen (Netz/Umgebung)	50
Seewasserkonzession	40
Anlagentechnik, Übergabestation beim Kunden	20
Gebäudetechnik (Elektro, HLK, Sanitär)	20
Mess-, Steuer- und Regelungstechnik	15
Seewasser-Wärmetauscher	10
Betriebseinrichtungen	5
Grundstücke	nur bei Wertebussen
Anlagen im Bau	nur bei Wertebussen
Die Aktivierungsuntergrenze beträgt CHF 5 000.	

### Immaterielle Vermögenswerte

Die immateriellen Vermögenswerte umfassen die Konzessionen für die Seewassernutzung und werden zu Anschaffungskosten abzüglich Abschreibungen bilanziert.

### Umsatzrealisierung

Die Energieverbund Bielersee AG beschäftigt kein eigenes Personal. Die wesentlichen Leistungen werden vom Aktionär ESB (Geschäfts- & Betriebsführung) erbracht. Die Kostenverrechnungen erfolgen zum standardisierten Selbstkostenpreis.

### Anzahl Mitarbeitende

Die Gesellschaft verfügt über keine eigenen Mitarbeitende.

Angaben und Erläuterungen zu Positionen in der Bilanz	2024 CHF	2023 CHF
<b>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
gegenüber Dritten	240 504	387 418
gegenüber Beteiligten - Energie Service Biel/Bienne	-	-
gegenüber Beteiligten - Stadt Nidau	57 336	183 688
<b>TOTAL FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>	<b>297 840</b>	<b>571 106</b>
<b>2. Übrige Forderungen</b>		
gegenüber Dritten	210 706	153 203
gegenüber Beteiligten - Energie Service Biel/Bienne	60 000	-
gegenüber Beteiligten - Stadt Nidau	409 036	304 509
<b>TOTAL ÜBRIGE FORDERUNGEN</b>	<b>679 742</b>	<b>457 712</b>
Die Forderungen gegenüber Dritten beinhalten die MWST-Abrechnung des 4. Quartals 2023. Die Forderungen gegenüber der Stadt Nidau werden nach der Bauphase abgerechnet.		
<b>3. Sachanlagen</b>		
Bauliche Anlagen (Gebäude)	1 878 093	1 235 806
Bauliche Anlagen (Netz/Umgebung)	22 841 980	5 017 832
Technik (Zentrale und Unterstationen)	6 475 055	2 854 443
<b>ANSCHAFFUNGSWERT WÄRMEKRAFTWERKE</b>	<b>31 195 128</b>	<b>9 108 081</b>
Kumulierte Abschreibungen	-444 035	-67 231
<b>BUCHWERT WÄRMEKRAFTWERKE</b>	<b>30 751 094</b>	<b>9 040 849</b>
Sachanlagen im Bau	5 102 087	19 172 840
<b>TOTAL SACHANLAGEN (EXKL. ANLAGEN IM BAU)</b>	<b>35 853 180</b>	<b>28 213 690</b>
Die Anlagen im Bau von CHF 5 102 087 (VJ: CHF 19 172 840) beinhalten die im Bau befindlichen Anlagen (insbesondere Leitungsnetz). Im Geschäftsjahr wurde der restliche Teil der Zentrale, das Pumpwerk sowie ein Grossteil des Leitungsnetzes in Betrieb genommen.		
<b>4. Immaterielle Vermögenswerte</b>		
Konzession Wärmeerzeugung	234 665	234 665
Kumulierte Abschreibungen	-6 160	-1 173
<b>TOTAL IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>228 505</b>	<b>233 492</b>
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>		
gegenüber Dritten	738 662	905 745
gegenüber Beteiligten - Energie Service Biel/Bienne	325 419	94 097
gegenüber Beteiligten - Stadt Nidau	-	65 160
<b>TOTAL VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>	<b>1 064 081</b>	<b>1 065 001</b>

**6. Passive Rechnungsabgrenzungen**

gegenüber Dritten	123 515	17 168
gegenüber Beteiligten - Energie Service Biel/Bienne	-	99 270
gegenüber Beteiligten - Stadt Nidau	-	5 742
gegenüber Beteiligten - Burgergemeinde Nidau	-	3 333
<b>TOTAL PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN</b>	<b>123 515</b>	<b>125 512</b>

**7. Langfristige Verbindlichkeiten**

Anschlussgebühren	610 414	414 912
gegenüber Dritten, fällig am 30.06.2033	24 000 000	9 000 000
gegenüber Beteiligten - Energie Service Biel/Bienne, fällig am 29.07.2030	-	5 000 000
<b>TOTAL LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>24 610 414</b>	<b>14 414 912</b>

**8. Nettoerlös aus Energieabgabe**

gegenüber Dritten	376 440	186 265
gegenüber Beteiligten - Stadt Nidau	169 415	94 083
<b>TOTAL NETTOERTRAG AUS ENERGIEABGABE</b>	<b>545 855</b>	<b>280 348</b>

**9. Periodenfremder Aufwand**

gegenüber Beteiligten - Energie Service Biel/Bienne	-	12 500
<b>TOTAL PERIODENFREMDE AUFWAND</b>	<b>-</b>	<b>12 500</b>

Bei den periodenfremden Aufwendungen des Vorjahres handelt es sich um die damals noch nicht abgerechneten VR-Honorare 2022

# ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS/-VERLUSTS

	31.12.2024	31.12.2023
<b>Bilanzgewinn/-verlust per 31. Dezember</b>	<b>-1 164 275</b>	<b>-330 021</b>
Jahresgewinn/-verlust	-1 164 275	-330 021
Der Verwaltungsrat schlägt folgende Verwendung des Bilanzgewinns/-verlusts vor:		
<b>Total Bilanzgewinn/-verlust</b>	<b>-1 164 275</b>	<b>-330 021</b>
Verlustvortrag auf das Geschäftsjahr 2024	-1 164 275	-330 021

An die Generalversammlung der  
**Energieverbund Bielersee AG, Biel/Bienne**

Bern, 21. März 2025

## **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Energieverbund Bielersee AG für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Ernst & Young AG



Philippe Wenger  
(Qualified Signature)  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



Fabio Studer  
(Qualified Signature)  
Zugelassener Revisionsexperte

### **Beilage**

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)